

Mit MFplus zu zentraler Transparenz

Österreichischer Automobil-Club setzt auf Softwarelösung der EMPRISE Systemhaus GmbH

Der 1896 gegründete Österreichische Automobil-, Motorrad- und Touring Club (ÖAMTC) ist ein wirtschaftlich und politisch unabhängiges, österreichisches Unternehmen. Der Club beschäftigt mehr als 2.800 Mitarbeiter in den Einrichtungen der jeweils sieben Landeszentralen und Zweigvereine in Österreich, um für die rund 1,6 Millionen Mitglieder umfassenden Service zu bieten. Das Serviceangebot reicht von der Behandlung unterschiedlichster Probleme, Anliegen und Vorstellungen im Zusammenhang mit dem Straßenverkehr über die Bereiche Freizeit, Reise, Verkehr und Mobilität. Aushängeschild sind die vom Unternehmen gewährten Pannenhilfen und der Einsatz der Rettungshubschrauber.

Das flächendeckende Stützpunktnetz umfasst zwölf Stadtbüros, 110 technische Stützpunkte und neun Fahrtechnikzentren. Abgerundet wird die Präsenz durch die 16 Standorte der Christophorus Flugrettung, fünf mobile Prüfzüge, zwölf Grenzstationen und 17 Reisebüros. Eine derart facettenreiche Organisationsform mit unterschiedlichsten Tätigkeitsbereichen erfordert eine ebenso individuelle IT-Lösung. Seit 1999 setzt der ÖAMTC für die Mitglieder- und Beitragsverwaltung auf MFplus, das SAP R/3-Add-On der EMPRISE Systemhaus GmbH, Limburg.

„Das klassische ‚Jahr 2000 Problem‘ war für uns Anlass, uns bereits drei Jahre zuvor mit der Einführung einer neuen IT-Landschaft zu beschäftigen“, erinnert sich der SAP-Verantwortliche des ÖAMTC, Michael Machata. Das österreichische Pendant zum deutschen ADAC hatte alle Belange rund um die Mitgliederverwaltung bis zur Abwicklung aller Zahlungsvorgänge mit einer selbst entwickelten Individuallösung abgewickelt. Das Datenhaltungssystem war zum damaligen Zeitpunkt nur zweistellig ausgelegt. Grund genug, mit der Einführung einer komplett neuen Lösung die drohenden Probleme gar nicht erst zur Entfaltung kommen zu lassen.



SAP und MFplus – Die ganzheitliche Lösung

„Eine Möglichkeit war schließlich die Einführung von SAP“, so Michael Machata. Letztlich befürworteten die Verantwortlichen des ÖAMTC die Einführung von SAP und entschieden sich damit nicht nur für eine leistungsfähige, integrierte Lösung, sondern stärkten damit auch den Datenaustausch mit den eher föderal strukturierten Landesverbänden. Im ersten Schritt wurden die SAP-Module Finanzbuchhaltung (FI) und Controlling (CO) sowie die Materialwirtschaft (MM) eingeführt. Im Jahre 1999 wurden die Lösungen produktiv gesetzt und im gleichen Jahr folgte die Einführung des SAP Vertriebsmoduls (SD). Auf der Suche nach einer leistungsstarken Lösung im Bereich der Mitglieder- und Kundenverwaltung entschied sich der ÖAMTC nach intensiver Prüfung letztlich für die integrierte SAP-Lösung MFplus. Voraussetzung für die Implementierung der Lösung war die problemlose Anbindung der speziellen NPO-Software an das SAP-Modul Finanzbuchhaltung (FI) durch die Berater der EMPRISE Systemhaus GmbH.

Die Integration der leistungsstarken Mitglieder- und Vertragsverwaltung in Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung mit mehreren hunderttausend Geschäftsvorfällen pro Jahr konnte ohne konkrete Veränderung organisatorischer Abläufe realisiert werden. Die bestehenden Hardwaresysteme wurden im Zuge des Projektes auf den neuesten Stand gebracht bzw. gegen neue, leistungsfähigere Systeme ausgetauscht und mit einer Oracle-Datenbank ausgestattet. Zudem wurde die Client-Infrastruktur modernisiert.

Zusammenarbeit – Hand in Hand

Nachdem das Projekt „Einführung von MFplus“ von einem bis zu 15köpfigen Team Ende 1998 aufgesetzt und 1999 erfolgreich abgeschlossen wurde, wurde die EMPRISE Systemhaus GmbH mit der Erstellung von speziellen Neu- und Weiterentwicklungen betraut. „So haben wir in einigen Bereichen jetzt sehr erfolgreich die Mitglieder- und Vertragsverwaltung in Non-SAP-Applikationen integrieren können“, so Michael Machata. Zusätzliche Anforderungen stellte die Anbindung von MFplus als Webservice dar.

Mobile Anbindungen – Mitgliederbetreuung am Point of Contact


Durch die Verbindung von mobilen Clients und Mitgliederdatenbank ist es den Pannenhelfern des ÖAMTC möglich, Personen direkt in MFplus zu suchen, Personendaten zu ändern oder zu ergänzen, Beitragsdaten zu prüfen und sogar neue Mitglieder zu erfassen. Daten, die von Pannenhelfern mit Hilfe der mobilen Clients aufgenommen werden, können dabei direkt über eine Remote-Anbindung (GPRS) an die MFplus Datenbank übermittelt werden. Sie durchlaufen dort alle zur Verfügung stehenden Prüfungen (beispielsweise die Dublettenprüfung) und liefern nach erfolgreicher Anlage, Änderung oder Prüfung die entsprechenden Informationen an die Pannenhelfer zurück. Spezialprogramme mit den entsprechenden Schnittstellen entfallen somit. „Die Limburger Berater haben bei der Bewältigung der Anforderungen hervorragende Lösungskompetenz unter Beweis gestellt“, zeigt sich Michael Machata überzeugt von den Qualitäten der EMPRISE Systemhaus GmbH.

EMPRISE Systemhaus

Die EMPRISE Systemhaus GmbH hat ihre Kernkompetenzen gezielt so entwickelt, dass sie ihr Know-how mit ganzheitlichem Anspruch in fokussierten Branchen effizient nutzen kann: Unser Leistungsportfolio ist sowohl an den Anforderungen von Organisationen und Verbänden, als auch von mittelständischen Unternehmen ausgerichtet. Wir bieten besonders dem Non Profit-Bereich, aber auch Unternehmen in den Bereichen Medien- und Verlagswesen sowie Energieversorgung unsere Produkte und Dienstleistungen an, die sie in ihren strategischen und operativen Zielsetzungen umfassend unterstützen. Unsere Kernkompetenzen liegen in der Einführung, Anpassung und Pflege der zertifizierten mySAP-Branchenlösungen MFplus und RMeasy sowie in der Durchführung von IT- und Fach-Beratungsprojekten.

Unsere Kunden verstehen wir als unsere Partner. Zusammen mit Ihnen erarbeiten wir Lösungen, die zum gemeinsamen Erfolg beitragen. Unsere langjährigen Kundenbeziehungen bestätigen dieses Selbstverständnis.

EMPRISE Systemhaus ist ein Unternehmen der EMPRISE Unternehmensgruppe. Die Gesellschaften der Unternehmensgruppe bieten Strategie- und Prozessberatung sowie service-orientierte Lösungen, die Prozesse optimieren und Kosten senken.



EMPRISE Systemhaus GmbH

Version: 11.06

In den Fritzenstücker 2
65549 Limburg a. d. Lahn
Tel.: +49.6431.9578-0
Fax: +49.6431.9578-33
info.esh@emprise.de
www.emprise.de/esh
Ein Unternehmen der EMPRISE Gruppe